

Organspende in der 8. Klasse

Beitrag von „Priemelchen“ vom 23. Mai 2011 20:06

Hallo liebe Lehrer, ich habe nun mein studienbegleitendes Praktikum und bekam als Thema für die 8. Klasse das Thema Organspende.

Ich würde hier gerne die Schüler Plakate in Gruppenarbeit anfertigen lassen. Dazu wollte ich das Thema splitten. Organspende allgemein mit den grundlegenden Infos, Spenden Herz, Spenden Leber, Spenden Nieren, Spenden Knochenmark, Neue Spenden-Arten (Gesichtstransplantation, Hornhaut des Auges etc.), Risiken und Ethik zur Organspende-Diskussion um die Zukunft der Organspende (was könnte noch möglich werden etc.)

ist das OK so?

Ich habe mir von der BzGA Material bestellt. Und auch im Internet einige Infos zusammengesucht und daraus werde ich noch Infomappen herstellen. Wo könnte ich noch Material herbekommen? Die Ss sollen die Sachen ausschneiden und aufkleben können. Wenn das ganze gut gelingt könnte man die Plakate auch öffentlich ausstellen.

In der 3. Std (die 2. Std. wird ebenfalls zum Plakate fertigen genommen) sollen sie ihre Plakate vorstellen.

Habt ihr noch Ideen für mich?

Danke

Beitrag von „Hamilkar“ vom 24. Mai 2011 08:31

Hallo Primelchen,

'Organspende allgemein' würde ich nicht nur von einer Gruppe erarbeiten lassen, denn hier geht es ja um Kenntnisse, die alle haben sollen, und zwar schon vor der Gruppenarbeitsphase. Daher im Klassenverband.

Außerdem solltest Du noch einen Teil der persönlichen Auseinandersetzung mit dem Thema (Sollte man einen Organspendeausweis haben? Würde ICH im Falle eines Todes Organe spenden wollen? oder sowas. Evtl. Podiumsdiskussion, oder so.) mit dabei haben. Das ist eine Möglichkeit, das Ganze ein bisschen ansprechender für die Schüler zu machen, nicht nur

"medizinkundlich". Und schließlich als ganz nette Idee würde ich dir vorschlagen, am Ende der Einheit Werbeplakate, die für die Organspende werben, entwerfen zu lassen.

Hamilkar

Beitrag von „Priemelchen“ vom 25. Mai 2011 09:37

OK danke...also mache ich dann noch 10 Minuten eine Einführung über Organspende allgemein. Und nehme den Teil dann raus als Gruppenarbeit.

wie würdest du die Podiumsdiskussion vorschlagen? soll ich einteilen in pro und contra? oder soll ich sie einfach reden lassen bzw., ihre Meinung äußern lassen?

Beitrag von „Hamilkar“ vom 25. Mai 2011 18:54

Hello Primelchen,

ich würde den Einstieg nicht nur in 10 min Lehrervortrag machen, sondern ein bisschen mehr Zeit dafür einplanen. Die Schüler müssen doch da auch erstmal "reinkommen" in die Thematik.

Was die Podiumsdiskussion angeht: Normalerweise verteilt man da Kärtchen mit den Personen, sodass schon aus der Anlage der Diskussion auch wirklich eine Diskussion ergibt. Auf diesen Kärtchen sind die Personen auch am besten kurz charakterisiert mit z.B. Namen, Alter, Beruf, Meinung und Hauptgründe zu der anstehenden Frage, vielleicht auch noch relevante Lebensumstände und -erfahrungen. Der Lernwert dabei ist, dass die Schüler sich auch in Denkweisen einarbeiten, die sie persönlich nicht haben; daher sollten die Rollen nicht nach Vorlieben an die Schüler vergeben werden. Was dieses Thema angeht, wüsste ich allerdings nicht, was für Gründe es gegen die Organspende geben könnte, jedenfalls kaum rationale Gründe. Meines Wissens nach lehnen aber die Zeugen Jehovas die Organspende ab, wenn Du willst, kannst Du einen von diesen Brüdern da mit reinnehmen (also als Rolle, nicht real! 😊), musst Dich aber natürlich auch fachlich entsprechend darauf (wie auf alles) vorbereiten.

Denk aber auch daran, dass das a) vorbereitet werden muss (die Leute müssen sich vorher Argumente zurechtlegen, kann in Gruppenarbeit erledigt werden) und b) in irgendeiner Weise das Publikum mit einzubeziehen, da gibt's ja auch mehrere Möglichkeiten.

Du kannst die Diskussion auch sein lassen und Dir was Anderes ausdenken.

Überleg nochmal selbst und sprich das mit der Lehrkraft ab. Detaillierte und differenziertere Tips kann ich Dir hier nicht geben, weil ich den Zeitrahmen, die Schüler und Dein geplantes Vorgehen nicht kenne.

Hamilkar